



INTENSIV-SEMINAR

14. JUNI 2018

MÜNCHEN

Drastische
Erhöhung
der Sanktionen
bei Verstoß
gegen das
GwG und
KWG

RECHTLICHE RISIKEN FÜR GELDWÄSCHE-BEAUFTRAGTE UND BANKMITARBEITER

Bekämpfung von Geldwäsche und sonstigen strafbaren Handlungen

„Name and
shame“
beteiligter
Institute und
Personen!

Inkl. 1 Monat kostenfrei
COMPLIANCEDigital.de

In Kooperation mit:

ESV ERICH
SCHMIDT
VERLAG

- *Der Straftatbestand der Geldwäsche*
- *Unterschiede zwischen Verdachtsanzeige, -meldung und Strafanzeige – strafbefreiende Wirkung?*
- *Weitere relevante Straftatbestände*
- *Kommunikation mit verdächtigen Kunden*
- *Erweiterte Bußgeldtatbestände*
- *Zivilrechtliche Haftungsrisiken*
- *Risiken bei Beteiligung an sanktionierten Transaktionen, insbesondere dem Iran*



RA Wolfgang Gabriel

Financial Crime

SEB AG Gruppe, Frankfurt/Main



A K A D E M I E
FÜR FORTBILDUNG
H E I D E L B E R G



SEMINARZIEL

Vor gut 25 Jahren wurde der Tatbestand der Geldwäsche in das deutsche Strafrecht aufgenommen. Ziel war es, die organisierte Kriminalität in Deutschland einzudämmen. Diese Vorschriften bergen aber durchaus für die Geldwäsche-Beauftragten, die Geschäftsleitung aber auch die Mitarbeiter zivil- oder strafrechtliche Risiken. Verstöße gegen die Pflichten des GWG werden zunehmend mit immer höheren Bußgeldern sanktioniert. Risiken bestehen auch, wenn verdächtige Transaktionen anzuhalten sind, der Kunde aber nicht aufgeklärt werden darf.

RA Wolfgang Gabriel wird die Strafbarkeit der Geldwäsche darlegen, die rechtlichen Wirkungen einer Verdachtsmeldung aufzeigen und einen Einblick in den Gang eines Ermittlungsverfahrens geben. Darüber hinaus stellt er die aktuelle Rechtsprechung zum § 261 StGB und zum GWG vor und leitet daraus die notwendigen Konsequenzen ab.

Herr Gabriel referiert seit über 20 Jahren regelmäßig zum Thema Geldwäschebekämpfung. Seine Vorträge werden – gerade auch wegen ihres hohen Praxisbezugs – stets sehr gut bewertet!

TEILNEHMERKREIS Das Seminar richtet sich insbesondere an

- Geldwäsche-Beauftragte.

Darüber hinaus angesprochen sind Mitarbeiter und Führungskräfte von Banken, Sparkassen, Genossenschaftsbanken und Investmentgesellschaften aus den Bereichen:

- Compliance
- Vorstandssekretariat
- Recht & Revision.

Zudem richtet sich das Seminar an Mitarbeiter der wirtschaftsprüfenden und beratenden Berufe sowie an das weitere interessierte Fachpublikum.

TEILNEHMERURTEILE

„Empfehlenswert, da sehr praxisnah!“

„Souveräne Beherrschung des Themas!“

„Fachlich fundiert!“

„Kompetenz gepaart mit viel Praxisnähe!“

PROGRAMM

9.30

Eröffnung und Begrüßung der Teilnehmer

Der Straftatbestand Geldwäsche gemäß § 261 StGB

- Tathandlungen
- Bankdienstleistungen als Geldwäsche
- Nichterstattung/Verspätung einer Verdachtsmeldung
- Taugliche Vermögensgegenstände
- Vortatenkatalog
- Steuerhinterziehung als Vortat

10.45

Kaffeepause

11.00

Die Strafbefreiung durch Verdachtsanzeige/-meldung

- Entstehung der Meldepflicht
- goAML-Meldung an die neue FIU
- Voraussetzungen der Strafbefreiung
- Auskunftersuchen und Meldepflicht
- Notwendigkeit einer Folgemeldung
- Konkurrenz zur Strafanzeige
- Abstimmung mit den Ermittlungsbehörden

Verwandte Straftatbestände

- Begünstigung
- Strafvereitelung
- Steuerhinterziehung
- Außenwirtschaftsgesetz – Embargoregelungen

12.30

Gemeinsames Mittagessen

13.30

Beteiligungsformen

- Täterschaft
- Beihilfe
- Vorsatz
- Leichtfertigkeit
- Fahrlässigkeit

REFERENTEN

14.30

Ordnungswidrigkeiten

- Bußgeldtatbestände des GwG
- Nichterstattung einer Verdachtsmeldung
- Bußgeldtatbestände des OWiG
- Organisationsverschulden
- Sanktionen des KWG
- Einführung des „name and shame“-Prinzips

15.30

Kaffeepause

15.45

Aktuelle Rechtsprechung und Fälle

- Der BGH zur Garantenpflicht von Compliance-Mitarbeitern
- Rechtsprechung zum Geldwäschegesetz

Haftungsrisiken für Bank und Geldwäsche-Beauftragte

- Freistellung des § 48 GwG
- Grenzen der Freistellung
- Pflichten aus dem Überweisungsrecht
- Zulässigkeit der Kontokündigung
- Risiken bei Verdacht auf Anlagebetrug

ca.

17.00

Ende des Seminars

RA Wolfgang Gabriel

**Financial Crime, Stv. Geldwäschebeauftragter
SEB AG Gruppe, Frankfurt/Main**

Herr Gabriel hat als Geldwäschebeauftragter seit dem Inkrafttreten des Geldwäschegesetzes in der SEB AG die Umsetzung der auferlegten Pflichten begleitet.

Als Leiter Financial Crime hat er auch die Entwicklung, Anpassung und Überprüfung von Sicherheits- und Abwehrmaßnahmen gegen Finanzbetrug eingerichtet.

Er hat die Gefährdungsanalyse für sein Institut erstellt und die GwG-Schulungen für die Mitarbeiter des Instituts konzipiert und führt diese auch seit vielen Jahren durch.

Als Mitglied verschiedener Arbeitskreise zum Geldwäschegesetz und Sanktionen ist Herr Gabriel stets über die neuesten Entwicklungen informiert.

SPECIAL FÜR SIE!

Alle Teilnehmer erhalten kostenfrei einen Monat lang Zugang zu www.COMPLIANCEDigital.de, der ESV-Datenbank, die erstklassige Fachinformationen und Entscheidungshilfen



VERANSTALTUNGSHINWEIS

Am **Vortrag, 13. Juni 2017**, bieten wir in München, im **selben Hotel**, das **Aufbau-Seminar zur Betrugsprävention** an. Bei Fragen zu dieser Veranstaltung können Sie sich gerne an Michael Klug unter Telefon: 06221/65033-20 oder per e-Mail an m.klug@akademie-heidelberg.de wenden.

SEMINARHINWEISE

**Grundlagen-Seminar für Geldwäsche-Beauftragte:
Risikomanagement & Risikoanalyse**

10. April 2018, Offenbach bei Frankfurt/Main

Erkennen von ge- und verfälschten Ausweisdokumenten

17. April 2018, Frankfurt/Main

14. Internationale Anti-Geldwäsche-Tagung

24. April 2018, München

**Effiziente Internet-Recherche für
Geldwäsche-Beauftragte**

25. April 2018, München

Basis-Seminar für Geldwäsche-Beauftragte

15. Mai 2018, Berlin

3. Juli 2018, München

Basis-Seminar für Compliance-Beauftragte

16. Mai 2018, Berlin

4. Juli 2018, München

Basis-Seminar zur Betrugsprävention

12. Juni 2018, München

Aufbau-Seminar zur Betrugsprävention

13. Juni 2018, München

Workshop: Geldwäsche Fallbeispiele

10. Juli 2018, Köln

Monitoring-Systeme in der Geldwäsche-Bekämpfung

27. September 2018, Offenbach bei Frankfurt/Main

MaRisk-Compliance

16. Oktober 2018, Offenbach bei Frankfurt/Main

RECHTLICHE RISIKEN FÜR GELDWÄSCHEBEAUFTRAGTE UND BANKMITARBEITER **ANMELDE-FAX: 06221/65033-29**

ANMELDEFORMULAR

NAME

VORNAME

POSITION

FIRMA

STRASSE

PLZ/ORT

TEL./FAX

E-MAIL

NAME DER SEKRETÄRIN

DATUM UNTERSCHRIFT

TERMIN & SEMINARZEITEN

Donnerstag, 14. Juni 2018

9.30 – 17.00 Uhr

Registrierung ab 9.00 Uhr

SEMINAR-NR. 18 06 BG250 W

TEILNAHMEGEBÜHR

€ 890,- (zzgl. gesetzl. USt).

Die Teilnahmegebühr beinhaltet ein gemeinsames Mittagessen, Seminargetränke, Pausenerfrischungen sowie die Dokumentation.

SONDERKONDITIONEN

Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10 %.

ALLGEMEINE

GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden und die Sie jederzeit auf unserer Website einsehen können: www.akademie-heidelberg.de/agb

VERANSTALTUNGSSORT

Le Méridien München

Bayerstr. 41 · D-80335 München

Tel.: 089/2422-0 · Fax: 089/2422-2025

www.lemeridienmunch.com

E-Mail: info@lemeridienmunch.com

Bitte berufen Sie sich bei Ihrer **Zimmerreservierung** stets auf die **Sonderkonditionen** des Abruflkontingents der AH Akademie für Fortbildung Heidelberg und beachten Sie, dass das Abruflkontingent **vier Wochen** vor dem Termin abläuft.

VERANSTALTUNGSTICKET DER AKADEMIE HEIDELBERG



Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder sofort unter www.akademie-heidelberg.de/bahn

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH

Maaßstraße 28

D-69123 Heidelberg

Telefon 06221/65033-0

Telefax 06221/65033-69

info@akademie-heidelberg.de

www.akademie-heidelberg.de